NEUGESTALTUNG DES RATHAUSUMFELDS IN NEUBRANDENBURG

WORKSHOPS UND ÖFFENTLICHE PROGRAMMWERKSTATT
AM 05. UND 06. MAI 2023
DOKUMENTATION

AUSLOBERIN

Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
Friedrich-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg

in Zusammenarbeit mit:

BIG Städtebau GmbH
Treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Neubrandenburg
Woldegker Straße 4
17033 Neubrandenburg

VERFAHRENSKOORDINATION / GESTALTUNG UND REDAKTION

büro luchterhandt & partner
Luchterhandt Senger Stadtplaner PartGmbB
Versmannstraße 32 | 20457 Hamburg

T +49.40.7070807-0 | F +49.40.7070807-80
neubrandenburg@luchterhandt.de | www.luchterhandt.de

Alle Abbildungen © büro luchterhandt & partner, 2023

VIER-TORE-STADT
NEUBRANDENBURG

1 Öffentlichkeitsbeteiligung zur Neugestaltung des Rathausumfelds in Neubrandenburg
SEITEN 4 - 5

2 Workshops
SEITEN 6 - 9

3 Öffentliche Programmwerkstatt
SEITEN 10 - 11

4 Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung
SEITEN 12 - 19

1 Öffentlichkeitsbeteiligung zur Neugestaltung des Rathausumfelds in Neubrandenburg

Im Zusammenhang mit der seit 2019 durchgeführten energetischen Sanierung des Rathauses Neubrandenburg und der funktionellen Herauslösung des südlichen Anbaus ergeben sich neue Anforderungen an die angrenzenden Freiflächen und Gebäudevorflächen sowie die Erschließungsbereiche, da diese der Lage und Bedeutung des Standorts gegenwärtig nicht gerecht werden.

Um die Öffentlichkeit in die Neugestaltung des Rathausumfelds einzubeziehen, lud die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zusammen mit der BIG Städtebau GmbH, treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Neubrandenburg, am 05. und 06. Mai 2023 zu Workshops und einer öffentlichen Programmwerkstatt rund um das Neubrandenburger Rathaus ein. Hier waren Ideen und Anregungen gefragt: Was macht einen guten Platz aus? Was wünschen sich die Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburger für das Umfeld ihres Rathauses? Und wie können die Wege rund um das Rathaus verbessert werden?

Am 05. Mai fanden kleinere Workshops mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule Mitte und der Pestalozzischule sowie mit den Hort-Kindern statt. Auch der Personalrat des Rathauses erarbeitete in einem Workshop Möglichkeiten und Bedarfe für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses.

Die interessierte Öffentlichkeit fand sich am 06. Mai zur Programmwerkstatt an der Turmstraße / Am Wall ein, um an der Neugestaltung des Rathausumfelds mitzuwirken.

Die Anregungen wurden im Nachgang ausgewertet und bilden gemeinsam mit den Rahmenbedingungen der Stadt die Grundlage der Aufgabenstellung des Landschaftsarchitekturwettbewerbs, der voraussichtlich im August 2023 beginnen wird.

Ablauf

05. Mai 2023 – Workshops

Workshop 1: Schülerinnen und Schüler der Grundschule Mitte

Zeit: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Ort: Grundschule Mitte (Katharinenstraße 1, 17033 Neubrandenburg) und Rathausumfeld

Workshop 2: Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule

Zeit: 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Ort: Pestalozzischule (Ziegelbergstraße 27, 17033 Neubrandenburg) und Rathausumfeld

Workshop 3: Hort-Kinder

Zeit: 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Ort: Rathausumfeld

Workshop 4: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses

Zeit: 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort: Büro City Management (Turmstraße 24, 17033 Neubrandenburg)

06. Mai 2023 – öffentliche Programmwerkstatt

Interessierte Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburger

Zeit: 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort: Werkstattzelt (Turmstraße / Am Wall, 17033 Neubrandenburg) und Rathausumfeld

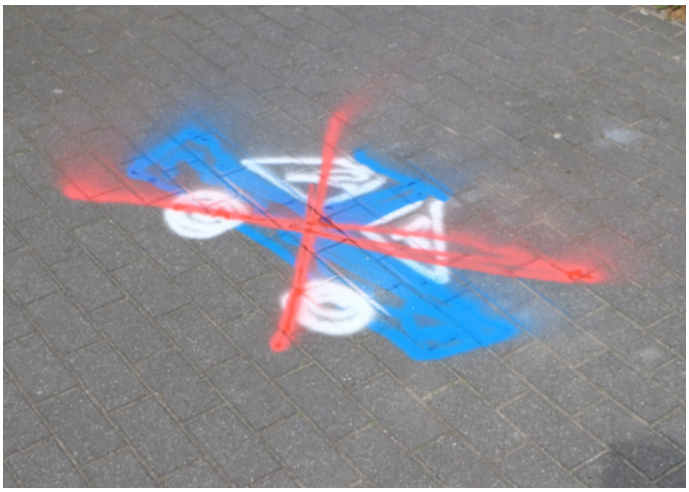
2 Workshops

Workshop 1 – Grundschule Mitte

Am Workshop mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule Mitte haben 14 Kinder sowie die Schulleiterin teilgenommen. Nachdem sich die Kinder anhand des aufgestellten Modells im Stadtraum orientiert hatten, fand ein gemeinsamer Spaziergang von der Schule um das Rathaus statt, auf dem erste Ideen gesammelt wurden. Zurück in der Schule, zeichneten die Kinder in Kleingruppen ihre Schulwege in Luftbilder ein und machten Vorschläge zur Neugestaltung des Rathausumfelds. Diese wurden mit Bastelmaterialien im Modell verortet und anschließend in der Gruppe vorgestellt. Neben der Schaffung von Spielmöglichkeiten und Grünflächen stand vor allem die Verkehrssicherheit der Schulwege im Fokus.

Workshop 2 – Pestalozzischule

Zeitgleich fand der Workshop mit sieben Schülerinnen und Schülern der Pestalozzischule sowie drei Lehrkräften statt. Die Jugendlichen brachten ihre teils im Unterricht gesammelten Wünsche und Vorschläge für ein schöneres Rathausumfeld, aber auch unsichere Verkehrspunkte auf einem großen Luftbild mittels Stiften, Post-Its und Klebepunkten ein. Anschließend konnten sie auf einem interaktiven Rundgang um das Rathaus ihre Ideen und Anregungen anhand von Sprühkreide verorten. Besonders wichtig waren ihnen sichere Straßenquerung, Verweilmöglichkeiten, Flächen für sportliche Aktivitäten und mehr Grün.

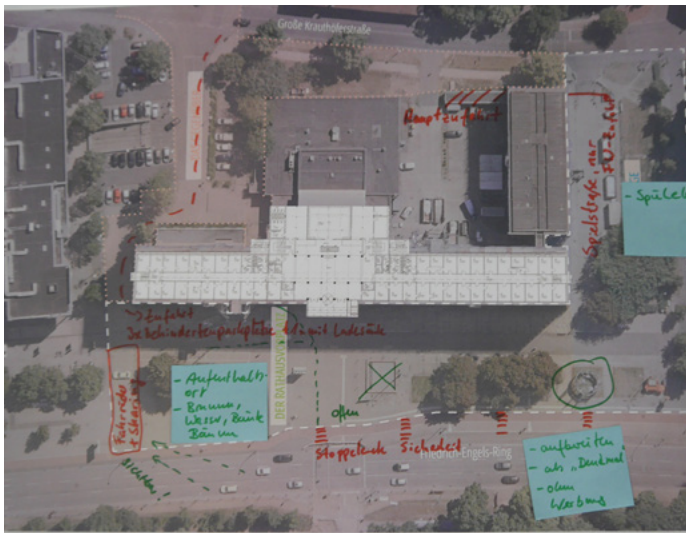


Workshop 3 – Hort-Kinder

Ein weiterer Workshop wurde mit zwölf Hort-Kindern und zwei Erzieherinnen durchgeführt, die täglich von der Grundschule Mitte zum Hort in der Poststraße 6 spazieren. Auf ihrem Weg ist die Querung des dreispurigen Friedrich-Engels-Rings erforderlich. Auf einem Spaziergang von der Grundschule um das Rathaus bis hin zum Friedrich-Engels-Ring verorteten die Kinder und ihre Erzieherinnen mit Straßenkreide ihre Ideen und Wünsche für ein schöneres Rathausumfeld und sicherere Wegeverbindungen. Dabei wurde vermehrt der Wunsch nach höherer Aufenthaltsqualität durch Spielgeräte und Bepflanzungen sowie nach längeren Grünphasen an den Ampeln geäußert.

Workshop 4 – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses

Im Büro des City-Managements fand ein vierter Workshop mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses statt, um Möglichkeiten und Bedarfe zu erörtern. Die elf Teilnehmenden, die sich aus Mitgliedern des Personalrats und Fachpersonal zusammensetzten, sammelten eingangs Ziele, Vorschläge und Anforderungen unter den Themenschwerpunkten „Repräsentation“, „Verkehr und Sicherheit“, „Besucher“, „Pause“ und „Atmosphäre“. Danach erarbeiteten sie in Kleingruppen Gestaltungsvorschläge für das neue Rathausumfeld. Besondere Beachtung fanden hierbei die Neuordnung des ruhenden Verkehrs sowie die Schaffung von Pausenflächen.



3 Öffentliche Programmwerkstatt

Etwa weitere 60 engagierte Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburger kamen am 06. Mai in das Werkstattzelt an der Turmstraße / Am Wall, um an der Neugestaltung des Rathausumfelds mitzuwirken. Während zahlreiche Wünsche und Ideen für ein schöneres Umfeld auf dem Modell eingebracht und auf Meinungskarten niedergeschrieben wurden, haben Interessierte in drei Rundgängen die Möglichkeit genutzt, ihre Vorschläge auf dem Platz vor, neben und hinter dem Rathaus mit Sprühkreide zu verorten. Zudem konnten die Teilnehmenden mit Verantwortlichen der Stadt ins Gespräch kommen. Unter anderem wünschen sich die Neubrandenburgerinnen und Neubrandenburger mehr Grün, eine höhere Aufenthaltsqualität und einen neuen Brunnen auf dem Rathausvorplatz.

4 Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die nachfolgend dokumentierten Wünsche, Anregungen und Bedürfnisse wurden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an dem Modell und auf Luftbildern angebracht sowie anhand von Straßen- und Sprühkreide auf dem Umfeld des Rathauses verortet. Darüber hinaus hatten sie die Möglichkeit, ihre Wünsche, Bedürfnisse und Anregungen auf Meinungskarten einzubringen.

Alle Beiträge wurden im Nachgang thematisch sortiert und in Einzelfällen redaktionell bearbeitet, falls dies zur besseren Verständlichkeit erforderlich war. Sie werden auf Machbarkeit geprüft und fließen in den weiteren Planungsprozess ein.

Die Verortung der Wünsche und Anregungen ist ab Seite 16 schematisch dargestellt. Dem Anhang ist eine Fotodokumentation der Ergebnisse beigefügt.

4.1 Wünsche und Anregungen Verkehr

- Zebrastreifen/Ampel/Querungsmöglichkeiten
- Zebrastreifen vor der Schule zum Parkhaus (Kreuzung wird als gefährlich wahrgenommen)
- Tempo 20 in der Großen Krauthöferstraße und in der Katharinenstraße
- Tempo 30
- Parkleitsystem für den Parkplatz in der Großen Krauthöferstraße
- Keine Durchfahrt von Autos zwischen Rathaus und Kino
- Parkplätze sollen weg
- Neuordnung der Parkplätze (Landkreis/Stadt)
- Parken nur für Mobilitätseingeschränkte und Notwendige (Landkreis), kein öffentlicher Parkplatz (Passage)
- Fahrradweg
- Durchfahrtssperre und Parkverbot für Autos (Rathausplatz und Passage)
- Autos getrennt von den Fußwegen
- Markierungen der Fußwege zum Hort
- Fußwege farblich absetzen
- Mehr Ampeln
- Verbesserung der Ampelschaltung (längere Grünphasen an der Großen Krauthöferstraße und am Friedrich-Engels-Ring)
- Fahrradständer
- Überdachte Fahrradstellplätze in Richtung des Kinos
- Fahrradstellplätze direkt vor dem Rathaus und auf dem Platz in Richtung des Kinos
- Gute und ausreichende Fahrradabstellanlage
- Abstellbereich für E-Scooter
- Sammelpunkt
- Beschilderung
- Übertrittmöglichkeiten des Fahrradwegs an

Ampeln
- Einschränkungen für Autos entlang der Wege
- Sharingoptionen für Roller und Fahrräder (ggf. auch Autos)
- Reduktion von Stellplätzen (Passage)
- Bedarf an Stellplätzen ermitteln
- Neugestaltung von Stellplätzen möglichst platzsparend und einfügend
- Konflikt der Wartenden an der Bushaltestelle mit dem Radverkehr lösen (insbesondere für Schülerinnen und Schüler)
- Aufenthaltsqualität über Stellplätze
- Erhalt von Behindertenstellplätzen
- Schaffung von E-Ladesäulen (öffentlich nutzbar)
- Ladesäule auf dem rückwärtigen Parkplatz
- Nur Lieferverkehr in der Katharinenstraße
- Zufahrt für den Oberbürgermeister über die Südseite sichern
- Fünf Stellplätze in der Passage erhalten
- Acht Stellplätze im Innenhof des Rathauses
- Tiefgaragenstellplätze für Rathausmitarbeitende und Gäste
- Parken nur in der Tiefgarage
- Keine Parkplätze
- Würdiger Endpunkt der Achse durch die Altstadt
- Rathaus als Ankerpunkt zur Turmstraße
- Digitale und taktile Wegweiser
- Harmonisch integriertes Blindenleitsystem
- Lademöglichkeiten für elektronische Rollstühle
- Barrierefreier Zugang zum Rathaus vom „Gegenüber“
- Behindertenparkplätze in der Katharinenstraße, ansonsten Katharinenstraße zu Spielstraße machen
- Elektronische Anzeigen für Buslinien
- Unterführung kreuzungsfrei
- Querung des Rings unterirdisch
- Turmstraße fahrradfrei gestalten
- Verknüpfung zu Geschäften gegenüber schaffen (Passage)

4.2 Wünsche und Anregungen Nutzungen/Ausstattung

- Mehr Bänke
- Werbetafel soll weg
- Werbeanlage erhalten, aber umnutzen
- Klettermöglichkeiten
- Schaukeln und Rutsche
- Spielplatz
- Barrierefreie Nutzung von Spielgeräten
- Spielelemente unter den Bäumen
- Barfußpfad
- Bodenpiano
- Bodentrampolin
- Hängematten
- Schönere/gemütliche Bänke
- Sitzgelegenheiten (nicht in der Nähe der Bushaltestellen!)
- Sitzplätze als Wartebereich
- (Legale) Graffitiwand
- Mülleimer
- Stadtplan
- Basketballplatz
- Fläche für Breakdance
- Tischtennisplatte
- Hundekotbeutelstation
- Handyladestation
- Öffentliche Toiletten
- Halfpipe
- Unterstand bei Regen
- Infopoint zur Geschichte Neubrandenburgs

(mit QR-Code)
- Informationsboard mit Darstellung (Tourismus, Hochschulstadt, Natur, Wirtschaft, Geschichte, Kultur und Sport)
- Sitzpyramide
- Trinkwasserbrunnen
- Trinkwasserspender
- Bücherbox
- Minigolfanlage
- Fußballtore
- Sportmöglichkeiten (wie in der Turmstraße und auf dem Marktplatz)
- Halbkugel (wie vor dem Marktplatz)
- Kiosk
- Imbisswagen
- Kleine Tische für Pausen für Rathausmitarbeitende
- Erholungsräume in direkter Nähe zum Rathaus für Rathausmitarbeitende
- Brunnen als Spielelement
- Paketstation der Post
- Grünanlage auf dem Dach
- Kantine/Restaurant mit Außengastronomie
- Raum für Außengastronomie, getrennt vom Straßenverkehr
- Erlebnisgastronomie

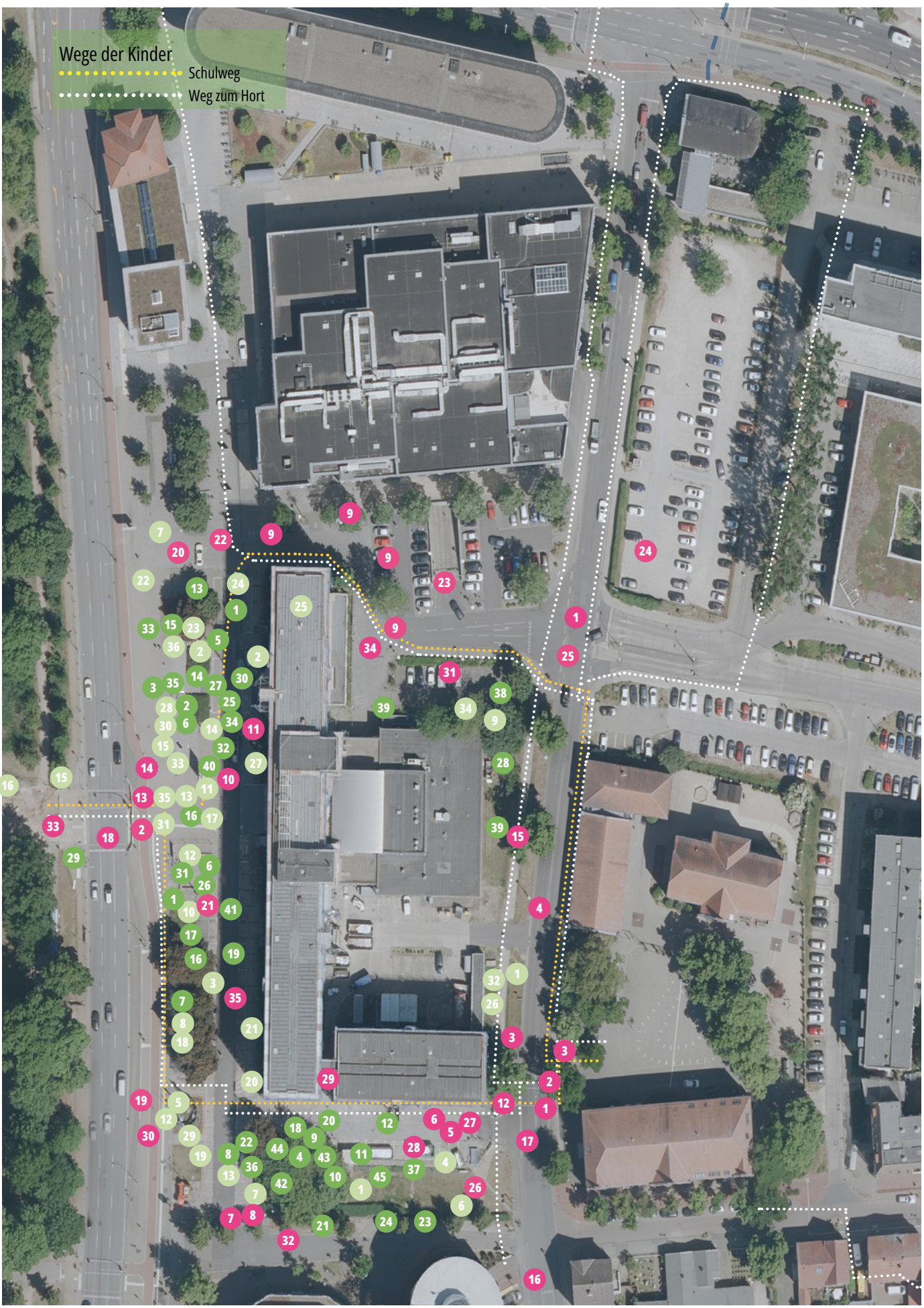
4.3 Wünsche und Anregungen Atmosphäre/Gestaltung

- Brunnen
- Brunnen durch interaktiven Zugang vor Vandalismus schützen
- Sponsor für Bewirtschaftung des Brunnens finden
- Brunnen mit nachhaltigen Wassersystem
- Brunnen vor dem Rathaus mit Städtepartnerschaften und Bänken
- Brunnen der Städtepartnerschaften weg, dafür Nutzung der bestehenden Anlage (erweiterbar)
- Wasserspiele nicht mit vielen Dingen überladen
- Wasserspiel in Form des Tollensesees (als touristische Anregung)
- Wasserspiele anstatt Brunnen (mit Motiven aus der Geschichte der Stadt)
- Partnerstädte darstellen und deren Gestaltungswünsche erfragen
- Herausarbeitung der Alleinstellungsmerkmale Neubrandenburgs
- Flaggen entfernen
- Hinweise auf Platz der friedlichen Revolution erhalten
- Austausch und Aufenthalt fördern
- Belebung des Vorplatzes
- Mehr Bäume
- Erhalt der Bäume
- Baumpark mit Sitzgelegenheiten
- Grüner Bereich um das Rathaus
- Parkartige GestaltungVR
- Mehr Bepflanzung für Aufenthaltsqualität an heißen Tagen
- Bäume als Sonnenschutz
- Obstbäume
- Palmen
- Blumen
- Blumenkästen mit Rankgittern
- Eingang der Turmstraße mit Blumenrabatten
- Litfaßsäule in Form des alten Turms
- Beete
- Hochbeete erhalten
- Büsche
- Nutzbare Grünflächen
- Qualifizierte/gestaltete Grünflächen
- Spiel mit unterschiedlichen Höhen auf dem

Rathausvorplatz
- Keine Wiese
  Entsiegelung / mehr Grün
- Vogelbrunnen
- Neue Lampen
- Beleuchtungskonzept
- Statue mit Olympioniken der Stadt
- Karl-Marx-Denkmal rechts vor das Rathaus Neubrandenburg
- Kunst (orientiert am Leitbild der Stadt)
- Hochwertiges Kunstdenkmal
- Lichtspiel und Kunst auf dem Rathausvorplatz
- Andenken für Sport in Neubrandenburg
- Große Uhr
- Uhr mit Infosäule
- Mikroklima
- Aufnahme der Materialität der Turmstraße
- Standortgerechte Stauden
- Aufwertung der Passage
- Aufenthaltsqualität in der Katharinenstraße schaffen
- Pausenbereich in der Passage
- Grüne Rückseite des Rathauses

Weitere Wünsche und Anregungen
- Karl-Marx-Denkmal vor der Bibliothek wieder installieren
- Säule aus dem Kaufhof „retten“
- Wandbild aus Schwimmhalle „retten“
- Wandbilder aus der Waagestraße „retten“
- Rathaus als „Haus der Demokratie“
- Wo kommt das ehemalige „Vier-Tore-Wappen“ hin? (ursprünglich hing es am Hotel)
- Blumen in der Stadt und am Ring

Das gefällt mir nicht
- Leerer und langweiliger Weg (vor der Passage)
- Hoher Grad der Versiegelung (Rathausvorplatz)


Wege der Kinder
Schulweg
Weg zum Hort

THEMATISCHE AUSWERTUNG

WEGE

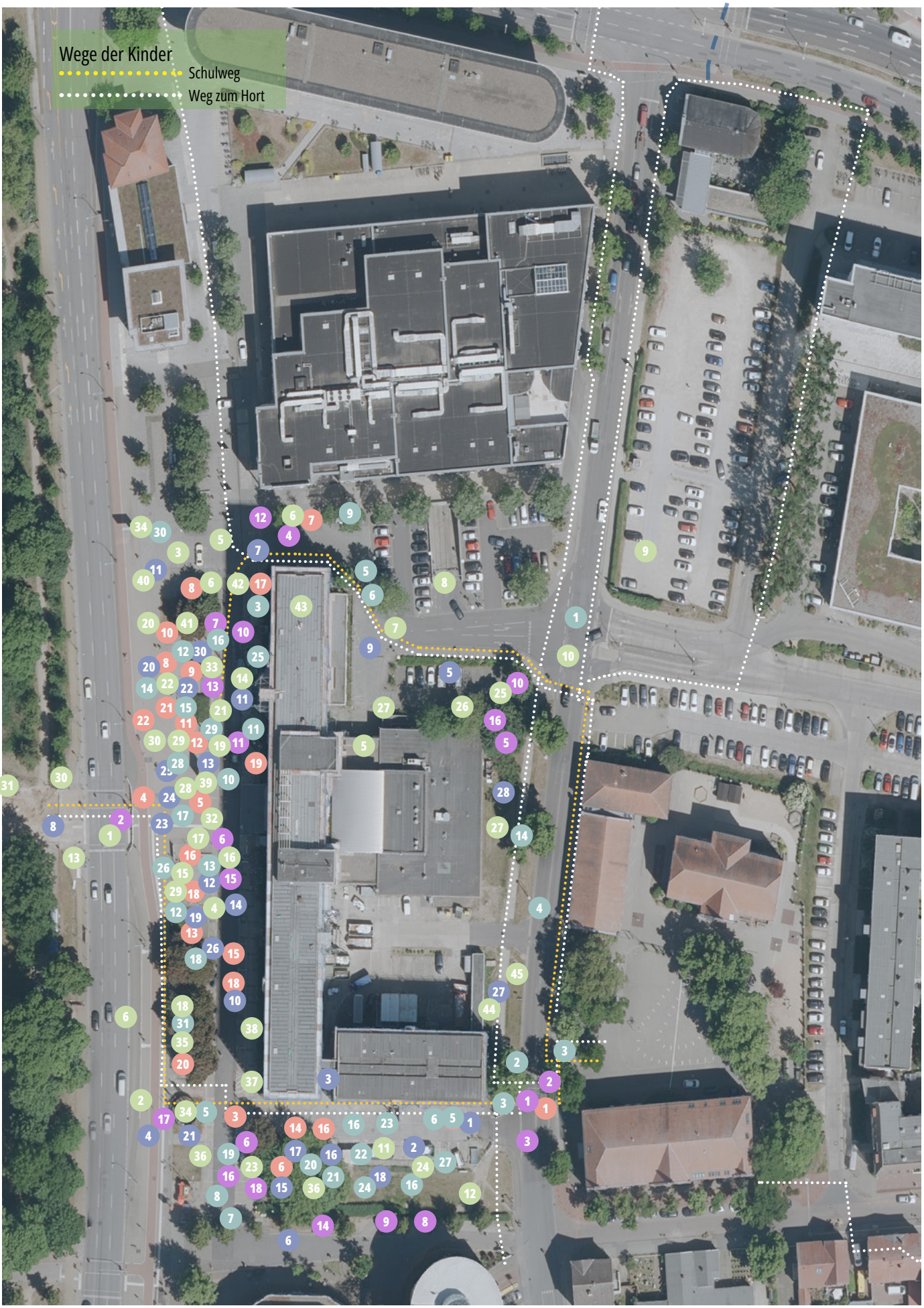
1. Ampeln und Zebrastreifen
2. Längere Grünphase an der Ampel
3. Sammelorte vor und nach der Straßenquerung
4. Autos langsamer, Zone 30
5. Sichere Gehwege, getrennt von Autos
6. Markierte Wege für Schulkinder, verschiedene Farben
7. Durchfahrtsperre für Autos
8. Parkplätze sollen weg
9. Durchfahrtsperre für Autos / keine Parkplätze
10. Fahrradweg
11. (Überdachte) Fahrradstellplätze
12. Trennung von Fuß-, Rad- u. Autoverkehr
13. Querungshilfe über den Fahrradweg
14. Kennzeichnung Fahrradweg
15. Beschilderung des Fußgängerwegs
16. Zusätzlicher Zebrastreifen
17. Tempo 20
18. Ring unterirdisch/ Unterführung?
19. Digitale Busanzeigen
20. Ausreichend Fahrradstellplätze
21. E-Roller-Stellplätze
22. Kurzzeitparker?
23. Zugang TG für Rathaus MA + Gäste
24. Parkleitsystem
25. Tempo 30
26. Fußwege/ Querungen
27. Reduktion der Stellplätze, einfügend und platzsparend
28. Erhalt, aber Umsortierung von Behindertenstellplätzen
29. Zufahrt zu Innenhof sicherstellen, Hauptzufahrt von Osten
30. Konflikt Radverkehr und Wartende (Bus)
31. Parkplätze erhalten, Bereitstellung von Ladesäulen
32. Straße nur für Lieferverkehr/Spielstraße
33. Sammelpunkt
34. Barrierefreier Zugang zum Rathaus
35. Lademöglichkeiten für E-Rollstühle

NUTZUNGEN/AUSSTATTUNG

1. Mehr Bänke, schönere Bänke
2. Mülleimer
3. Uhr
4. Tor/Klettermöglichkeit
5. Legale Graffitiwand
6. Brunnen (der Städtepartnerschaften), ggf. mit nachhaltigem Wassersystem
7. Stadtplan
8. Bodenpiano
9. Spielplatz: Schaukeln und Rutsche, Bodentrampolin
10. Hängematten
11. Barfußpfad
12. Weg ist leer und langweilig
13. Sitzpyramide (wie nördlich davon)
14. Sportmöglichkeiten
15. Halbkugel
16. Trinkbrunnen
17. Bücherbox
18. Minigolf
19. Bänke
20. Fußballfeld/-käfig
21. Öffentliche Toilette
22. Tischtennisplatte
23. Fläche für Breakdance
24. Basketballplatz
25. Halfpipe
26. Handyladestation
27. Hundekotbeutelstation
28. Nutzung der Grünflächen
29. Erlebnisgastronomie
30. Sitzmöglichkeiten im Wartebereich, windgeschützt, gemütlich
31. Brunnen der Städtepartnerschaften entfernen
32. Infopoint/Info Stadtgeschichte
33. Infosäule mit Uhr
34. Lamarodeo
35. Imbisswagen, Kiosk, temporäre Pavillons
36. Packstation der Post
37. Spielplatz
38. Park: Boules, Sport, Aufenthalt
39. Kantine mit Außengastronomie, Sitzen, Aufenthalt
40. Austausch und Aufenthalt ermöglichen
41. Leitsystem, digital und taktil
42. Barrierefrei zugängliche Spielgeräte
43. Kleine Tische für die Pause
44. Erholungsräume, Nischen
45. Sitzgelegenheiten schaffen, Warte- und Spielbereich

ATMOSPHÄRE/GESTALTUNG

1. Mehr Bäume
2. (Neue) Beete entlang des Rathauses
3. Mehr Grün, mehr Natur/Blumen
4. Blumenbeet, das man von oben sieht
5. Werbetafel soll weg
6. Neue Beleuchtung
7. Palmen
8. Vogelbrunnen
9. (Obst-)Bäume
10. Wiese vor dem Rathaus
11. Hochwertiges Kunstdenkmal
12. Statue Sportstadt Neubrandenburg
13. Sichtachse freihalten
14. Bäume als Sonnenschutz, als räuml. Gliederung
15. Blumenrabatten auf beiden Seiten
16. Litfaßsäule in Form des alten Turms
17. Wasserspiel in Form des Tollensesees
18. Baumbestand erhalten
19. Wildblumen
20. Wandbilder aus Schwimmhalle und Waagestr. „retten“
21. Säule aus dem Kaufhof „retten“
22. Karl-Marx-Denkmal vors Rathaus
23. Hinweis auf Platz der friedl. Revolution
24. Mehr Bepflanzung für Aufenthaltsqualität an heißen Tagen
25. Dachbegrünung
26. Graffiti-Kunst/ Wandbilder
27. Neues Beleuchtungskonzept
28. Spiel mit unterschiedlichen Höhen
29. Umgestaltung der Werbetafel, nur für Rathaus
30. Standortgerechte Stauden
31. Aufnahme der Materialität der Turmstr.
32. Grüner Bereich um das Rathaus
33. Kunst (orientiert am Leitbild der Stadt)
34. Qualifizierte Grünflächen schaffen
35. Aufwertung zu einem würdigen Endpunkt der Innenstadtachse
36. Aufenthaltsort, Wasser, Bänke


Wege der Kinder
Schulweg
Weg zum Hort

AUSWERTUNG NACH BETEILIGUNGSGRUPPEN

BETEILIGUNG AN DER GRUNDSCHULE

Wege

1. Ampeln und Zebrastreifen
2. Längere Grünphasen
3. Sammelorte vor und nach der Straßenquerung
4. Autos langsamer, Zone 30
5. Sichere Gehwege, getrennt von Autos
6. Markierte Wege für Schulkinder, verschiedene Farben
7. Durchfahrtsperre für Autos
8. Parkplätze sollen weg
9. Autos vor dem Kino sollen weg
10. Fahrradweg
11. Fahrradständer vor dem Rathaus

Nutzungen/Ausstattung

12. Mehr Bänke, schönere Bänke
13. Brunnen
14. Uhr
15. Mülleimer
16. Graffitiwand
17. Tor/Klettermöglichkeit
18. Stadtplan
19. Bodenpiano
20. Spielplatz: Schaukeln und Rutsche, Bodentrampolin
21. Hängematten
22. Barfußpfad
23. Weg ist leer und langweilig

Atmosphäre/Gestaltung

24. Mehr Bäume
25. Beete entlang des Rathauses
26. Mehr Grün, mehr Natur/Blumen
27. Blumenbeet, das man von oben sieht
28. Werbetafel soll weg
29. Neue Beleuchtung
30. Palmen
31. Vogelbrunnen

BETEILIGUNG DER HORT-KINDER

Wege

1. Längere Grünphasen
2. Parkverbot/autofrei
3. Trennung von Fuß-, Rad- u. Autoverkehr
4. Querungshilfe über den Fahrradweg
5. Kennzeichnung Fahrradweg
6. Beschilderung des Fußgängerwegs
7. weniger Autos

Nutzungen/Ausstattung

8. Sitzpyramide (wie nördlich davon)
9. Sportmöglichkeiten
10. Halbkugel
11. Brunnen
12. Trinkbrunnen
13. Bücherbox
14. Minigolf
15. Bänke
16. Fußballfeld/-käfig

Atmosphäre/Gestaltung

17. Mehr Grün
18. (Obst-)Bäume
19. Wiese vor dem Rathaus
20. Beete neu bepflanzen
21. Mülleimer
22. Hundekotbeutelstation

BETEILIGUNG AN DER PESTALOZZISCHULE

Wege

1. Zusätzlicher Zebrastreifen
2. Verbesserung der Ampelschaltung
3. Tempo 20
4. Parkverbot/autofrei

Nutzungen/Ausstattung

5. Öffentliche Toilette
6. Tischtennisplatte
7. Graffitiwand
8. Fläche für Breakdance
9. Basketballplatz
10. Bänke
11. Halfpipe
12. Handyladestation
13. Hundekotbeutelstation
14. Nutzung der Grünflächen

Atmosphäre/Gestaltung

15. Brunnen
16. Bäume, Blumen, Beete und Büsche
17. Statue Sportstadt Neubrandenburg
18. Palmen

BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Wege

1. Ring unterirdisch/ Unterführung?
2. Digitale Busanzeigen
3. ausreichend Fahrradabstellanlagen
4. E-Roller-Stellplätze
5. Kurzzeitparker?
6. Parkplätze entfernen
7. Befahrbarkeit begrenzen
8. Zugang TG für Rathaus MA + Gäste
9. Parkleitsystem
10. Tempo 30
11. Neuordnung der Parkplätze
12. Fußwege/ Querungen

Nutzungen/Ausstattung

13. Erlebnisgastronomie
14. Sitzmöglichkeiten im Wartebereich, windgeschützt, gemütlich
15. Brunnen der Städtepartnerschaften entfernen
16. Brunnen der Städtepartnerschaften
17. Brunnen mit nachhaltigem Wassersystem
18. (Trinkwasser-) Brunnen
19. Infopoint/Info Stadtgeschichte
20. Infosäule mit Uhr
21. Lamarodeo
22. Imbisswagen, Kiosk, temporäre Pavillons
23. Packstation der Post
24. Spielplatz
25. Park: Boules, Sport, Aufenthalt
26. Baumpark mit Sitzgelegenheiten
27. Kantine mit Außengastronomie

Atmosphäre/Gestaltung

28. Sichtachse freihalten
29. Bäume als Sonnenschutz, als räuml. Gliederung
30. Blumenrabatten auf beiden Seiten
31. Litfaßsäule in Form des alten Turms
32. Wasserspiel in Form des Tollensesees
33. Beete
34. Werbeanlagen entfernen
35. Baumbestand erhalten
36. Wildblumen
37. Wandbilder aus Schwimmhalle und Waagestr. „retten“
38. Säule aus dem Kaufhof „retten“
39. Hochwertiges Kunstdenkmal
40. Karl-Marx-Denkmal vors Rathaus
41. Hinweis auf Platz der friedl. Revolution
42. Mehr Bepflanzung für Aufenthaltsqualität an heißen Tagen
43. Dachbegrünung
44. Graffiti-Kunst/ Wandbilder
45. Neue Bäume

BETEILIGUNG DER RATHAUSANGESTELLTEN

Wege

1. Reduktion der Stellplätze, einfügend und platzsparend
2. Erhalt, aber Umsortierung von Behindertenstellplätzen
3. Zufahrt zu Innenhof sicherstellen, Hauptzufahrt von Osten
4. Konflikt Radverkehr und Wartende (Bus)
5. Parkplätze erhalten, Bereitstellung von Ladesäulen
6. Straße nur für Lieferverkehr/Spielstraße
7. Sperrung der Durchfahrt f. Autoverkehr
8. Sammelpunkt
9. Barrierefreier Zugang zum Rathaus
10. Lademöglichkeiten für e-Rollstühle
11. (Überdachte) Fahrradstellplätze

Nutzungen/Ausstattung

12. Brunnen
13. Austausch und Aufenthalt ermöglichen
14. Leitsystem, digital und taktil
15. Barrierefrei zugängliche Spielgeräte
16. Kleine Tische für die Pause
17. Erholungsräume, Nischen
18. Sitzgelegenheiten schaffen, Warte- und Spielbereich

Atmosphäre/Gestaltung

19. Neues Beleuchtungskonzept
20. Spiel mit unterschiedlichen Höhen
21. Umgestaltung der Werbeanlage, nur für Rathaus
22. Standortgerechte Stauden
23. Aufnahme der Materialität der Turmstr.
24. Würdiger Endpunkt der Innenstadtachse
25. Kunst (orientiert am Leitbild der Stadt)
26. Qualifizierte Grünflächen schaffen
27. Grüner Bereich um das Rathaus
28. Zugang Kantine, Sitzen, Aufenthalt
29. Aufwertung der Achse
30. Aufenthaltsort, Wasser, Bänke

Für das Protokoll

Neubrandenburg/Hamburg, im Juni 2023

Daniel Luchterhandt, Max Glaser,
Franziska Unzner, Marvin Brinkmann, Anna Kuhlmann
büro luchterhandt & partner, Hamburg